

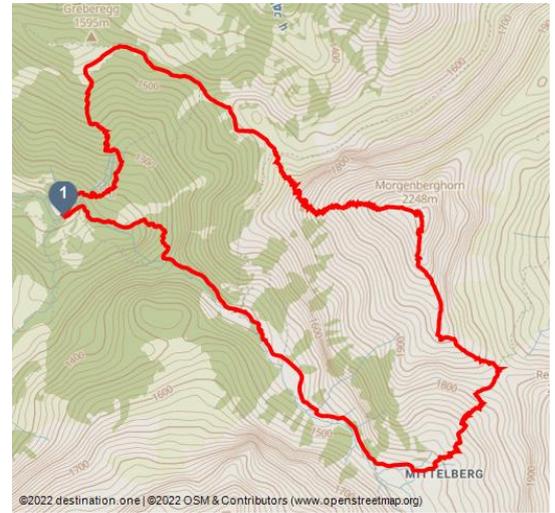


Gipfeltour: Suld-Rengglipass-Morgenberghorn-Brunni-Suld

Wanderung



Wandergruppe unterwegs richtung Morgenberghorn, im hintergrund der Thunersee - © Interlaken Tourismus, Interlaken Tourismus



Tourdaten:

 schwer Schwierigkeit	 10,7 km Distanz	 7 h Dauer	 1170 m Höhenmeter (aufsteigend)
 1170 m Höhenmeter (absteigend)	 2249 m Höchster Punkt	 1079 m Niedrigster Punkt	



Empfohlene Jahreszeiten:

JAN	FEB	MRZ	APR	MAI	JUN
JUL	AUG	SEP	OKT	NOV	DEZ

Alpine Gipfeltour vom Suldtal auf's Morgenberghorn: Die etwas anspruchsvollere Route belohnt dich mit einer atemberaubenden Aussicht auf die Seen sowie die Berner Alpen.

Erfahrene Berggänger kommen bei dieser Wanderung auf ihre Kosten. Die Route beginnt gleich mit einem Highlight: dem Pochtenfall. Von hier geht es steil hinauf auf den Rengglipass. Auf der Renggli-Alp angelangt, erlauben prächtige Blumenwiesen eine Verschnaufpause. Hier gilt es Energie zu tanken, der Aufstieg zum Morgenberghorn ist nochmals kräfteaufwendend. Oben angekommen entschädigt das atemberaubende Panorama für die Strapazen: Der Rundblick umfasst die eindrucksvollen Berner 4'000ern und über das flache Mittelland hinaus bis in den Jura. Weit unten im Tal glitzert der tiefblaue Thunersee.

Bewertungen:

- ★★★★☆ Kondition
- ★★★☆☆ technique
- ★★★★☆ Erlebnisqualität
- ★★★★☆ Panorama

Adresse:

3703 Aeschi bei Spiez

Autor:

Interlaken Tourismus



Sich von dieser Aussicht abzuwenden ist nicht einfach, doch der Abstieg verlangt nochmals höchste Konzentration. Der Weg ins Brunni ist steil und enthält zwei kettengesicherte Passagen. Via Brunni geht es durch den hinteren Leimerwald zurück zum Restaurant Gasthaus Suld.

Bist du auf der Suche nach weiteren Wanderungen?

Mehr Inspiration rund um die Wandermöglichkeiten im Berner Oberland findest du hier.

Merkmale:

Tour-Status
geschlossen

Startpunkt:

Gasthaus Suld, Suldtal

Zielpunkt:

Gasthaus Suld, Suldtal

Wegbeschreibung:

Startpunkt Restaurant Gasthaus Suld, Suldtal weiter geht's über den Rengglipass bis zum Morgenberhorn, ab hier beginnt der Abstieg über das Brunni bis zur Rückkehr zum Restaurant Gasthaus Suld, Suldtal.

Sicherheitshinweise:

Schwindelfreiheit und Trittsicherheit sind auf dieser Route gefordert. An den heikelsten Stellen sind Sicherheitsketten angebracht, um sich daran festhalten zu können. Für die panoramareiche Wanderung ist eine gute Kondition gefordert.

Die Tour entspricht der Schwierigkeitsstufe T3 – anspruchsvolles Bergwandern nach SAC-Skala

Ausrüstung:

- Trage feste Wanderschuhe mit griffiger Sohle
- Nutze Trekking-Stöcke für anspruchsvolle Bergtouren
- Ziehe dem Wetter angepasste Kleidung an
- Regenschutz nicht vergessen
- Rucksack mit Picknick und Wasser mitnehmen
- Schütze dich mit Sonnenbrille, Hut und Sonnencreme
- Kleine Taschenapotheke für Verletzungen und Blasen ist empfehlenswert
- Nimm dein Smartphone für Notfälle mit
- Packe so wenig wie möglich, so viel wie nötig

Organisation:

Interlaken Tourismus
<http://www.interlaken.ch/>



QR-Code scannen und diese Seite offline speichern, mit Freunden teilen und mehr.

<https://s.et4.de/jqHnf>

Quelle: outdooractive.com

ID: oaTour_105227935

Zuletzt geändert am 26.04.2024, 15:25

Tipp des Autors:

In der Sommersaison verkehrt an den Wochenenden ein Bus zwischen Aeschried und dem Suldtal. Informiere dich vorgängig über die Fahrzeiten.

Anfahrt:

Auf der Autobahn von Bern herkommend, fährst du Richtung Thun / Spiez. In Spiez die Autobahn verlassen und beim Kreisel die Ausfahrt Richtung Hondrich Aeschi nehmen. Weiter der Hauptstrasse entlang, bis du in Aeschi zum Kreisel kommst. Dort weiter gerade aus in Richtung Aeschried. Alles der Strasse entlang, bis zum Schulhaus Aeschried. Dem Wegweiser Suldtal folgen.

Parken:

Kostenpflichtige Parkmöglichkeit beim Schulhaus Aeschried. Eingangs Suldtal kostenpflichtiger Parkplatz. Es kann bis zum Restaurant Pochtenfall gefahren werden, unterwegs stehen diverse kleine kostenpflichtige Parkplätze zur Verfügung. Zahlstelle dafür ist ebenfalls die Parkuhr eingangs Suldtal.

Öffentliche Verkehrsmittel:

Mit dem Zug fährst du bis nach Spiez und steigst dort auf's Postauto Richtung Aeschi / Aeschried (Linie 62) bis Haltestelle Aeschried Schulhaus (Endstation) um. Am Samstag und Sonntag von Juli bis Oktober besteht die Möglichkeit, ab Aeschried Schulhaus mit dem Bus ins Suldtal zu fahren.

Weitere Infos / Links:

Aeschi Tourismus

Scheidgasse 8

3703 Aeschi

Tel.: +41 33 654 14 24

info@aeschi-tourismus.ch

www.aeschi-tourismus.ch

Interlaken Tourismus

Marktgasse 1

3800 Interlaken

Tel.: +41 33 826 53 00

info@interlakentourism.ch

www.interlaken.ch/wandern



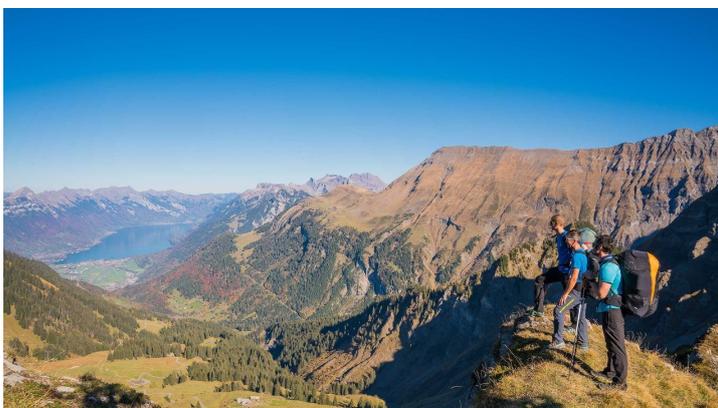
Aussicht Morgenberghorn - © Interlaken Tourismus, Interlaken Tourismus



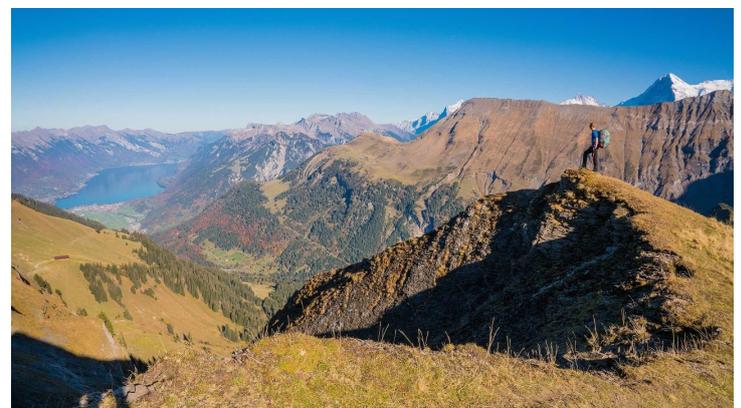
Aufstieg Richtung Morgenberghorn, im Hintergrund Eiger, Mönch und Jungfrau - © Interlaken Tourismus, Interlaken Tourismus



Aufstieg Morgenberghorn - © Interlaken Tourismus, Interlaken Tourismus



Wanderer zum Morgenberghorn rasten und geniessen den Ausblick Richtung Interlaken und Brienzsee - © Interlaken Tourismus, Interlaken Tourismus



Aussicht von der Wanderung zum Morgenberghorn Richtung Interlaken und Brienzsee - © Interlaken Tourismus, Interlaken Tourismus



Aussicht vom Morgenberghorn - ©
Aeschi Tourismus, Interlaken Tourismus

